



Ernest Ansermet & L'Orchestre da la Suisse Romande - Alexander Borodin: Symphonies Nos. 2 & 3, Prince Igor Overture

ORG 153 - 180g Vinyl Doppel-LP - UVP € 80,-

Alexander Porfirjewitsch Borodin erlangte postum einigen Ruhm, als Robert Wright und George Forrest 1953 sein musikalisches Werk zur Grundlage für ihr Broadwaymusical Kismet machten. Borodin selbst war im Hauptberuf erfolgreicher Chemiker und Mediziner, der unter anderem auf dem Gebiet der Polymerisation und der Kondensationsreaktion forschte und sich im Zarentum Russland für das Frauenstudium einsetzte. Er erlangte jedoch weniger als Naturwissenschaftler, sondern als Komponist internationale Berühmtheit.

Borodin war Teil der "Gruppe der Fünf", auch "Das mächtige Häuflein" genannt, bestehend aus den Komponisten Mili Balakirew, César Cui, Modest Mussorgski, Nikolai Rimski-Korsakow und ihm selbst. Sie machten es sich zur Aufgabe, die nationalrussische Musik zu fördern und sich von westeuropäischen Einflüssen zu befreien. Wie Borodin es überhaupt schaffte, neben seiner Vollzeittätigkeit noch zu komponieren, bleibt rätselhaft. Ernest Ansermet dirigiert für diese Aufnahme aus dem Jahr 1954 in der Genfer Victoria Hall das Orchestre de la Suisse Romande durch einige seiner wichtigsten Werke. Neu gemastert von Bernie Grundman für ORG erscheint die Doppel-180g-Vinyl-LP (45 rpm) im edlen Klappcover.

TITEL

Side A

Borodin: Symphony No. 2 in B Minor

1. First Movement: Allegro
2. Second Movement: Scherzo (Prestissimo)

Side B

Borodin: Symphony No. 2 in B Minor

3. Third Movement: Andante
4. Fourth Movement: Finale (Allegro

Side C

Borodin: Symphony No. 3 in A Minor

5. First Movement: Moderato assai
6. Second Movement: Scherzo (Vivo)

Side D

7. Prince Igor Overture